



## 1326: Grundlagen des interkulturellen Projektmanagements

Basics of Intercultural Project Management

- Dozent/in:** Normann Kienlin, Dipl.-Ök., Testmanager bei Hannoversche Lebensversicherung AG
- Termine:** Freitag, 12.01.2018, 15-20 Uhr und Samstag, 13.01.2018, 09-17 Uhr sowie Freitag, 19.01.2018, 15-20 Uhr und Samstag, 20.01.2018, 09-17 Uhr (pünktlich zur vollen Stunde)
- Inhalt:** Interkulturelles Projektmanagement spielt verstärkt eine Schlüsselrolle in internationalen Geschäftsbeziehungen. Nicht selten scheitern sehr gute Ideen und Projekte nicht aufgrund des mangelnden Fachwissens, sondern wegen mangelhaften Kommunikationsfähigkeiten der Team- oder Projektmitglieder. Der Anspruch an den Erwerb und die Anwendung von Kommunikationsstrategien steigt, wenn ein Projekt in interkulturellem Rahmen stattfindet und das Expertenwissen sowie eine gute Planung um die kulturelle Intelligenz ergänzt werden müssen. Anhand von praxisorientierten Fallbeispielen und Übungen wird aufgezeigt, welchen Einfluss unterschiedliche Kommunikationsmuster und Kulturstandards auf den Erfolg oder Misserfolg eines Projektes haben können. Zusätzlich werden mehrere Kommunikationsinstrumente erprobt und eigene kulturelle Einflüsse reflektiert. Nicht zuletzt werden geeignete Kommunikationsmedien für unterschiedliche Kulturräume analysiert.
- Behandelte Themen:
- Kulturstandards im Projektmanagement
  - Kulturbedingtes Zeitverständnis und Einhalten von Deadlines im Projektmanagement
  - Einsatz unterschiedlicher Kommunikationsmedien in unterschiedlichen Projektphasen
  - Bevorzugung unterschiedlicher Kommunikationskanäle und Medien in diversen Kulturräumen
  - Analyse kulturbedingter Missverständnisse
  - Kennenlernen der Kulturdimensionen und deren Synergie- und Konfliktpotenziale
- Die teilnehmenden Studierenden benötigen einen Zugang zu Skype.
- Lernziele:** Ziel ist die Anwendung von Kulturdimensionen sowie die Reflexion der eigenen Stärken und Entwicklungspotenziale im Projektmanagement anhand der Bennett-Scale und des Modells für Kulturelle Intelligenz. Anhand gemeinsam ausgewählter Beispiele aus dem Arbeitsalltag und dem interkulturellem Projektmanagement werden die Inhalte praxisnah und abwechslungsreich vermittelt..
- Studienleistungen:** Vollständige und aktive Teilnahme, Beteiligung an praktischen Übungen und Rollenspielen, Reflexion von praktischen Übungen, Präsentation von Arbeitsergebnissen, Erledigung von möglichen Aufgaben zwischen den

Blockterminen

**Anmeldung:** Über Stud.IP

**Leistungspunkte:** 2 Leistungspunkte  
Bachelor- und Master-Studiengänge der Leibniz Universität Hannover,  
genaue Informationen für Ihren Studiengang unter [https://www.sk.uni-hannover.de/lp\\_studiengaenge.html](https://www.sk.uni-hannover.de/lp_studiengaenge.html)  
Fächerübergreifender Bachelor: Pflichtmodul Schlüsselkompetenzen, Bereich B  
B.Sc. Technical Education: Pflichtmodul Schlüsselkompetenzen, Bereich C